C-Junioren Saison 2019/2020

JFV FUN C-Junioren Landesklasse Süd

C-Junioren 1 : 1 RSV Einracht 1949 II am: 24.11.19

Nr.	Name	Position	Tore	GK	RK	SZ	EW	AW	Note
1	Schliebe Felix					70			0.0
4	Bäcker Luca					70			0.0
5	Nitschke Philip					70			0.0
6	Brüll Elias Balthasar					67		1	0.0
7	Nitschke Leon-Pascal					70			0.0
9	Schlodder Jonas					70			0.0
10	Brose Erik					70			0.0
11	Krück Dean-Lennox					70			0.0
12	Ledesma Carmona Wiktor Filip					21		1	0.0
13	Jantschke Josua					48		1	0.0
17	Grunow Paul					70			0.0
2	Pusch Hendrik		1			49	1		0.0
3	Scharras Pepe					22	1		0.0
8	Friese Jonas					3	1		0.0
14	Lange Maximilian					0			0.0

Spielbericht

Mit dem RSV II gab sich der erwartet schwere Gegener bei schönstem Novemberwetter in Guben die Ehre. Von Beginn an donimant machten die laufstarken und spielstarken Gäste der Fußballunion das Leben schwer. Zumal gerade das Mittelfeld auf der Außenbahn einen rabenschwarzen Tag erwischte. Zwar setzte Wiktor Ledesma in der 9.Minunte einen fullminaten Fernschuss an die Latte, doch man damit auch für längere Zeit mit dem Latain am Ende. Lang weit und ungenau reicht eben nicht. Da sich aber die Innenverteidigung und das zentrale Mittelfeld mit allen Kräften wehrte, rette man das 0:0 bis zur Pause. Zwar gelangen der Fußballunion wenigstens noch zwei Torabschlüsse, trotzdem konnte es so nicht weiter gehen. Die Quittung servierte der Gast in der 44.Spielminute. Als sich JFV aussichtsreich in der Vorwärtsbewegung befand wurde das Leder unnötig vertändelt und der folgende Konter leutete das 0:1 ein. Nun endlich erwachte das Team. Eine schöne Kombination eingeleitet von Erik Brose legte Jonas Schlodder für Hendrik Pusch vor, welcher aus vollem Lauf am kurzem Pfosten vollstreckte. Nun war wieder Leben im Spiel und es entwickelte sich ein rassiger Schlussspurt. Wobei die Umstellung bei der Fußballunion noch eine 100%ige vergab. Wieder eingeleitet von Erik Brose legte sich Jonas Schlodder den Ball zu weit nach außen, seine Flanke konnte Dean Krück aus Nahdistanz aber nur an den Pfosten setzen. Beim folgenden hin und her musste aber auch die JFV Abwehr Kopf und Kragen riskieren um nicht in Rückstand zu geraten. Gerade in dieser Phase agierte der JFV offensiv viel zu durchsichtig und zu statisch um die Randberliner zu bezwingen. Mit dem Remis müssen am Ende beide Team leben, darin waren sich auch die Trainer einig. Das Team des JFV darf sich am Ende bei Torwart Felix Schliebe und bei Leon Nitschke bedanken, welche den Punkt gesichert haben. Das sich das laufintensive Spiel der Fußballunion nicht auf alle Spieler verteilt und die taktischen Vorgaben bei knappen Spielständen immer wieder über den Haufen geworfen werden, braucht man sich auch nicht beschweren. Die teilweise kuriosen Schiedsrichterentscheidungen wurden aber gut ignoriert sodass man sich in der Fair Play Wertung weiterhin auf Platz 3 tummelt. GG